



Gemeinde forum

Informationsblatt der Marktgemeinde Gramatneusiedl • 35. Jahrgang • Nr. 2, Dezember 2013

www.gramatneusiedl.at



◆ **Zubau Volksschule zu Weihnachten fertig**

Seite 3

◆ **Marienthalmuseum ist ein Renner!**

Seite 6

◆ **Abfuhrkalender 2014**

Innenteil

Bürgermeisterin Erika Sikora:

Liebe Gramatneusiedlerinnen und Gramatneusiedler!

Was mich als Bürgermeisterin ganz besonders freut:

- Dass der Zubau zur Volksschule termingerecht fertig wird und die Übersiedlung in die neuen Klassenräume in den Weihnachtsferien stattfinden kann.
- Dass nach 38 Jahren Tagesheimbetrieb endlich ein geeigneter Speisesaal für alle Schülerinnen und Schüler zur Verfügung gestellt werden kann.
- Dass sich durch geschicktes Planen die Lärmbelästigung während des Unterrichts in Grenzen hält.
- Dass für die Neue Mittelschule ein großes Freigelände mit eigenem Ausgang ab dem nächsten Schuljahr zur Verfügung stehen wird.
- Dass die Heizungsanlage jetzt komplett saniert wurde, und durch eine neue Steuerung alle Schulräume künftig effektiver und kostengünstiger beheizt werden können.
- Dass Schülerinnen der Neuen Mittelschule einen Baum gepflanzt haben und diesen auch betreuen werden.
- Dass es gelungen ist im Bahnhofsbereich ein Tempolimit zu verordnen und einen Schutzweg zu errichten.
- Dass trotz meiner Weigerung, die Erhaltungskosten für den barrierefreien Zugang zu den Bahnsteigen zu übernehmen, dieser nun endlich geöffnet wurde.



- Dass die neu angeordneten Kiss & Ride Parkplätze nicht mehr von Dauerparkern belegt werden.
- Dass durch die Kurzparkzone am Hauptplatz nun genügend Parkflächen für einen Arztbesuch, einen Einkauf oder für das Bringen und Abholen vom Kindergarten zur Verfügung stehen.
- Dass wieder einige Kanalabschnitte saniert werden konnten.
- Dass die Oberortsstraße vom Land NÖ neu asphaltiert wurde.
- Dass die Haltestelle beim Gemeindezentrum in neuem Glanz erstrahlt.
- Dass alle für das heurige Jahr geplanten Projekte umgesetzt werden konnten, und es trotzdem gelungen ist den Schuldenstand zu reduzieren.

Was mich noch freuen würde:

- Wenn sich einige Eltern finden würden, um gemeinsam die „alten“ Klassenräume auszumalen, damit alle Schüler in einem schönen Klassenzimmer sitzen können.
- Wenn auch im neuen Freigelände Bäume von den Schülern gesetzt und betreut werden.
- Wenn im Bereich des Kindergartens in der Dr. Hauswirth-Gasse **nur** die markierten Stellflächen zum Halten benützt werden.

Ich wünsche ihnen und Ihren Familien eine friedvolle Adventzeit und ein gesundes und glückliches 2014.

Eröffnung Kunstprojekt Linda Bilda am 21. September 2013

Am Samstag, den 21.9. eröffnete Bürgermeisterin Erika Sikora das Kunstprojekt „Arbeite Nie“ Raumgefüge und Plakazin zur Studie „Die Arbeitslosen von Marienthal“ von Linda Bilda.



von links: Dr. Silvia Eiblmayr, Linda Bilda, Obmann Tibor Schwab, Mag. Lukas Mandl, Bgm. Erika Sikora, Prof. Reinhard Müller

Trotz schlechter Witterung freute sich die Bürgermeisterin über großen Zuspruch.

Festredner:

Dr. Silvia Eiblmayr, Kunsttheoretikerin
Mag. Lukas Mandl, Abg. Zum NÖ Landtag
in Vertretung von Lhptm. Dr. Erwin Pröll
Prof. Reinhard Müller,
Archiv für die Geschichte der Soziologie in Österreich

Die von Linda Bilda im Ortsgefüge installierten klein- und mittelformatigen, mehrschichtigen Glastafeln (aus Plexiglas) können an folgenden Standorten besichtigt werden:

1. Maria Jahoda Platz beim Gemeindezentrum
2. Bilkovskygasse bei der Schrebergartensiedlung
3. Museum Marienthal, Hauptstraße 64
4. Evonik Para-Chemie, Hauptstraße 53
5. Kellerfenster der Wohnhausanlage An der Fische 1

Zubau der Volksschule zu Weihnachten bezugsfertig!

Wie bereits in der letzten Ausgabe im Bericht der Bürgermeisterin zu lesen war, wurde das unbebaute Grundstück neben der Sporthalle um 245.000 Euro angekauft. Darauf wurde mittlerweile der Zubau für fünf Volksschulklassen erbaut. Die frei gewordenen Räumlichkeiten finden als Lehrerzimmer, Speisesaal, Werkraum, usw. neue Nutzungen für die es bisher wenig Platz gab.

Die Arbeiten am Zubau sind soweit fortgeschritten, dass die Fertigstellung der neuen Klassenzimmer bereits zu Weihnachten zu erwarten ist. Der Zubau wurde in Ziegelmassivbauweise errichtet mit all seinen Annehmlichkeiten in Bezug auf Behaglichkeit und Raumklima. Grundsätzlich wurde wie selbstverständlich in diesem Projekt auf eine schüler- bzw. kindgerechte Umgebung geachtet. Modernste LED Beleuch-

tungstechnik kommt genauso zum Einsatz wie hochwertige Holz-Alufenster. Diese Auswahl verspricht in Summe eine angenehme Lernatmosphäre ohne vorzeitige Ermüdungserscheinungen der Schüler. Zusätzlich wurde das Heizungssystem mit neuen Pumpen und Wärmeerzeuger auf den aktuellen Stand der Technik gebracht.

Weil nicht nur im Gebäudeinneren bisher Platznot herrschte, können nun im vergrößerten Freibereich auch die Schülerinnen und Schüler der Neuen Mittelschule diesen adäquat benutzen.

Zu den Kosten des Grundstückserwerbs kommen 1,2 Millionen an Baukosten wovon 250.000 Euro gefördert werden. Die Differenz wird zu 90% durch Rücklagen abgedeckt, der Rest durch Darlehen finanziert.



Schulzubau

Kindergarteneinschreibung für die Jahrgänge 2011/2012

Montag, 27. Jänner 2014 von 8-11 Uhr im Gemeindeamt

Bitte kommen Sie mit Ihrem Kind zur Einschreibung!

Spätere Anmeldungen können nur nach Maßgabe der Plätze berücksichtigt werden.

Sprechstunden

Bürgermeisterin Erika Sikora:

jeden Mittwoch 15.30–17.30 Uhr

Öffnungszeiten Gemeindeamt:

Mo, Di, Do, Fr von 8–12 Uhr,
Mi von 8–17.30 Uhr

Ausschuss für Bau- und Verkehrsangelegenheiten, Ortsbildgestaltung:

Vizebürgermeister Norbert BACA
nach vorheriger Vereinbarung
0 22 34/722 05-0

Ausschuss für Finanzangelegenheiten, Liegenschaftsverwaltung:

GGR Alfred HALMETSCHLAGER
jeden Mittwoch von 16.30–17.30 Uhr

Ausschuss Zivil- und Katastrophenschutz, Feuerwehrangelegenheiten:

GGR Patrick ROSNER
am 1. Mi im Monat von 16.30–17.30 Uhr

Umweltgemeinderat und Feuerbrandbeauftragter:

GR Josef SCHORN
nach vorheriger Vereinbarung
0 22 34/722 05-0

Ausschuss für Kindergarten, Schulen, Bildung, Sport und Jugendförderung sowie Familienangelegenheiten:

GGR Mag. Thomas SCHWAB
nach vorheriger Vereinbarung
022 34/72205-0

Ausschuss für soziale Einrichtungen:

GGR Adolf FRIEDL
nach vorheriger Vereinbarung
022 34/72205-0

Öffnungszeiten:

Abfallsammelzentrum (Bauhof Am Feilbach):

Abgabe von Sperrmüll und Problemstoffen jeden Samstag 9–13 Uhr und zusätzlich mit aktivierter E-Card Mo–Sa von 8–20 Uhr.

Gemeindebücherei (Hauptplatz 7):

jeden Montag 17–18.30 Uhr

Mutter-Eltern-Beratung:

Im Gemeindeamt
jeden 3. Montag im Monat,
jeweils 13.30 Uhr

Museum (Hauptstraße 64):

täglich von 8–18 Uhr
mit jeder Scheckkarte frei zugänglich

Friedhofsmauer

Noch vor den letzten beiden stärkeren Erdbebenereignissen bildete sich am 6. August 2013 durch herausgefallene Natursandsteine ein großes Loch in der Friedhofsmauer. Der einsturzgefährdete Mauerabschnitt wurde gänzlich entfernt und an dessen Stelle auf einem mehrfach abgetreppten Fundament Gitterkörbe aufgestellt die mit dem Sandsteinmaterial, also dem Abbruchmaterial der Mauer zu einer Gabionenwand verfüllt und wiedererrichtet wird.



Friedhofsmauereinsturz



Friedhofsmauer neu

Errichtung Schutzweg im Bereich Bahnhof

Auf Antrag der Gemeinde wurde von der zuständigen Bezirkshauptmannschaft Wien-Umgebung ein Schutzweg vor dem Bahnhofsgebäude zwischen Bahnweg und der überdachten Zweiradabstellanlage genehmigt. Die notwendige bauliche Veränderung, welche durch Mithilfe der Straßenmeisterei Mödling umgesetzt wurde und die hohe Frequenz von bis zu 90 Fußgehern pro Stunde erfüllten damit wesentliche Anforderung an die Bewilligung dieser Querungshilfe.

An dieser Stelle wird nochmals darauf hingewiesen, dass seit wenigen Monaten die gesamte Parkplatzanlage des Bahnhofes mit der Geschwindigkeitsbeschränkung einer 30 km/h Zone verordnet wurde.



Schutzweg Bahnhof

Zusatzschilder Straßenbezeichnung

Wie bei Straßenkennzeichnungen üblich, haben auch in Gramatneusiedl viele Straßen den Namen von Persönlichkeiten deren Wirken mit unserem Ort großteils identitätsstiftend eng verbunden sind. Um deren Lebenszeiten in Verbindung mit Beschreibung des Berufes und Funktion für alle Einheimischen und Besucher von Gramatneusiedl sichtbar zu machen, werden in den kommenden Tagen Zusatzschilder unter folgenden Straßenbezeichnungstafel angebracht:

Bilkovskygasse, Dr. Löw-Gasse, Hermann Todesco-Gasse, Heinrich Lörigasse, Julius Jung-Gasse, Dr. Hauswirth-Gasse, Ignaz Ruschko-Gasse, Marie-Jahoda-Platz, Karl Molzer-Gasse, Franz Griesmüller-Gasse, Georg Grausam-Gasse und Altenbacherweg.

Kostenpunkt dieser Anschaffung welche im Gemeindevorstand einstimmig beschlossen wurde € 875,42 inkl. Steuer.

Babyrucksack bei Geburt

Wir möchten alle „Jungeltern“ informieren, dass auf der Gemeinde Babyrucksäcke, Dokumentenmappen vom Land NÖ sowie div. Formulare und Informationsmaterial aufliegen.

Bei der Anmeldung Ihres Kindes im Gemeindeamt wird dieses „Babypaket“ automatisch ausgehändigt.

Sollte die Anmeldung vom Standesamt durchgeführt werden ersuchen wir Sie, das „Babypaket“ gegen Vorlage der Geburtsurkunde vom Gemeindeamt abzuholen.



Häckseldienst 18. März 2014

Der Häckseldienst ist ein Service für Liegenschaften, die an die öffentliche Abfallentsorgung angeschlossen sind.

Die Teilnahme am Häckseldienst ist nur nach Anmeldung möglich.

Bitte melden Sie sich unter www.abfallverband.at/schwe-chat oder telefonisch unter 02230/2418 an.

Diese Aktion ist kostenlos!

- Maximal 20 Minuten häckseln – keine Verlängerung möglich.

Heizkostenzuschuss auch im Winter 2013/2014

Die Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Personen einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2013/2014 in der Höhe von € 150,-- zu gewähren.

Wer kann den Heizkostenzuschuss erhalten:

- AusgleichszulagenbezieherInnen
- BezieherInnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG
- BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.
- BezieherInnen von Kinderbetreuungsgeld, der NÖ Familienhilfe oder des NÖ Kinderbetreuungszuschusses, deren Familieneinkommen den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.
- sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt

Der Heizkostenzuschuss kann auf dem Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes bis 30. April 2014 beantragt werden.

Gutscheinaktion der Gemeinde für Bedürftige

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 2. Oktober 2013 den Beschluss gefasst, dass

Personen mit Hauptwohnsitz in Gramatneusiedl, welche die Voraussetzungen für einen Heizkostenzuschuss erfüllen **und** gleichzeitig eine Pension oder ein Pflegegeld (Bundespflegegeldgesetz) beziehen, einmalig Gutscheine (Gramat-Thaler) im Wert von € 100,-- erhalten.

Die Gutscheine werden den Anspruchsberechtigten aufgrund der vorliegenden Anträge auf Heizkostenzuschuss mit der Post übermittelt.

Rasche und unbürokratische **Bürgerinformation** via SMS

Nutzen Sie dieses kostenfreie Service der Gemeinde

Durch das Senden einer SMS an die Nummer 0676/800 91 765 mit dem **Key** zum gewünschten Informationsthema werden Sie automatisch und ortsunabhängig zum Service registriert.

Informationsthema

Gemeindeinformationen
Schule & Kindergarten
Veranstaltungen
Wohnungsangebote
Kleingarten

Key

gemeindein
schule
veranstalt
wohnung
garten

Erhebliche Mehrkosten durch missbräuchliche Abfallentsorgung über das Kanalnetz

Das WC ist kein Mistkübel !

Babywindeln, Feuchttücher, Tierkadaver, Essensreste,– der Kanal wird oft missbräuchlich zur vermeintlich „billigen und einfachen Abfallentsorgung“ verwendet. Das kann schwerwiegende Folgen nach sich ziehen und verursacht enorme Mehrkosten!

Mehrkosten, die sich direkt auf die Kanalbenützungsgebühren auswirken.

Dabei hat es jeder selbst in der Hand, dass die Kosten nicht weiter steigen: Hygieneartikel wie Tampons oder Windeln, die Kanalpumpwerke und Maschinen auf den Kläranlagen schwer beschädigen können, sind über den Restmüll zu entsorgen. Dies gilt selbstverständlich auch für Katzenstreu und andere Feststoffe. Öle, die Abflüsse und Kanäle verstopfen, finden im „Nöli“ Platz.

Schneeräumung auf Gehsteigen und Gehwegen im Ortsgebiet von 6 bis 22 Uhr Pflicht

Liegenschaftseigentümer in Ortsgebieten haben dafür zu sorgen, dass die dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige oder Gehwege entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6.00 Uhr bis 22.00 Uhr vom Schnee gesäubert und erforderlichenfalls bestreut werden. Außerdem müssen herabhängende Schneeweichen oder Eisbildungen von an der Straße gelegenen Gebäuden entfernt werden. Diese Verpflichtung kann auch auf Hausverwalter und Hausbesorger übertragen werden.

Ist ein Gehsteig oder Gehweg nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von einem Meter zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung haben die Eigentümer von Verkaufshütten.

Achtung! Sehr wichtig! Die Wasserzähler unbedingt vor Frost schützen. Im Schadenfall haftet der Liegenschaftseigentümer.

Wir ersuchen Sie weiters, Ihre Fahrzeuge möglichst auf Eigengrund abzustellen damit eine rasche und effiziente Schneeräumung von uns durchgeführt werden kann.

Das Marienthal-Museum ist auch im 2. Besuchsjahr ein Renner!

Stolz blicken die Verantwortlichen des Kulturvereins Museum Marienthal-Gramatneusiedl auf die Besucherbilanz im vergangenen Jahr zurück. Rund 1360 Interessierte aus dem In- und Ausland waren nach Gramatneusiedl gekommen, um Marienthal zu besichtigen. Die Eintragungen der Besucher im Gästebuch zeigen sich von der Gestaltung des Museums durch Prof. Reinhard Müller höchst beeindruckt. Bei so manchem früheren Marienthaler wurden auch Kindheitserinnerungen wieder wach.

22 Gruppen zwischen 40 und 6 Personen haben an Führungen durch die denkmalgeschützte Arbeitersiedlung teilgenommen, wo sie sich an Ort und Stelle von den Lebensumständen der Marienthaler ein Bild machen konnten.

Besonders bei jüngeren Besuchern werden die Ausführungen über die bis in die 70er-Jahre bestehenden Wohnverhältnisse mit unglaublichem Staunen registriert.

Anlässlich des 80-Jährigen Erscheinens der Studie über die Arbeitslosen von Marienthal in Leipzig veranstaltete der Kulturverein gemeinsam mit der Gemeinde Gramatneusiedl, dem Archiv für die Geschichte der Soziologie und dem Verein Pro NÖ mit Unterstützung der AK Niederösterreich im Februar ein zweitägiges Marienthal Symposium, welches sich mit dem Thema Arbeitslosigkeit beschäftigte. Prominenteste Teilnehmer der Tagung waren Bundesminister Rudolf Hundstorfer und die 1. Präsidentin des Nationalrats Mag. Barbara Prammer.

Auf Anregung von Reinhard Müller wurde von der Gemeinde ein Projekt der Künstlerin Linda Bilda für die Kunst im öffentlichen Raum beim Land NÖ eingereicht und von der zuständigen Jury Gramatneusiedl zugesprochen. Ende September wurde das Projekt „ARBEITE NIE“, welches auf 1 Jahr begrenzt ist, eröffnet.

Wir empfehlen uns



MARIEN-APOTHEKE
Mag.pharm. Maria ADORJAN
2440 GRAMATNEUSIEDL

Schüßler-Salze

Nährstoffe

KOMPETENTE BERATUNG

im schul- und komplementär -
medizinischem Bereich

Phytotherapie

Bioenergetik

www.marienapo-online.net

Naturkosmetik

Aromatherapie

Bachblüten

Durchgehend geöffnet

MO-FR 8.00-18.00
SA 8.00-12.00

Ernährung

Homöopathie

9. Jan. 2013

Ein schönes & wichtiges Projekt.
(Spannend fand ich die innovative
"Zugangsweise" - als wir im Internet die
Öffnungsszene - typ. d. d. - lesen, glaubten wir
es gar nicht!)
H. Müller Wien

9/26/2013

Erika Pober Emery
4512 Blagden Ave. N.W.
Washington D.C. 20011
U.S.A.

Habe sehr viel gelernt. Bravo

16.X.13
Niederösterreich 168
Ankündigung unsere Profanität
Maria Preis (Lehrerin)

Dr. Rudi, Andrea Titt
Dr. Friedl Titt (geb. Preis)
- es ist schön, dass es dieses Museum gibt !!

23. Okt 2013

Es danken die Behinderten der
Brand-Schwechelt in einem inhumanen
Abbau. Gekommen an das Österreichische
Erf. H. Müller

Zahngesundheitserzieherin kommt in die Mutter-Eltern-Beratung!

Seit dem Jahr 2008 besuchen Zahn-gesundheitserzieherinnen vom Projekt Apollonia 2020 stark frequentierte Mutter-Elternberatungsstellen in ganz Niederösterreich. Diese informieren die Eltern über die optimale Zahnpflege bei Säuglingen und Kleinkindern. Die richtige Zahnpflege soll ja bereits mit dem Durchbruch des ersten Zahnes beginnen und ist eine besonders wichtige Gesundheitsmaßnahme. Oft wird fälschlicherweise davon ausgegangen, dass die Milchzähne, die ja ohnehin ausfallen, nicht die gleiche Sorgfalt benötigen wie die bleibenden Zähne. Es wird allerdings nicht bedacht, dass kariöse Milchzähne auch die gesunden, bleibenden Zähne infizieren können. Außerdem haben die Milchzähne eine wichtige Platzhalterfunktion für die bleibenden Zähne.

Die Zahngesundheitserzieherin kommt am 16. Dezember 2013 ab 13.30 Uhr in die Mutter-Eltern-Beratungsstelle im Gemeindeamt!

Mutter-Eltern-Beratung 2014

Jeden 3. Montag im Monat um 13.30 Uhr im Gemeindeamt

20.01.2014	21.07.2014
17.02.2014	August entfällt
17.03.2014	15.09.2014
April entfällt OSTERN!	20.10.2014
19.05.2014	17.11.2014
16.06.2014	15.12.2014

Die NÖ Landesregierung bietet allen Eltern als Hilfe bei der Betreuung ihrer Neugeborenen, Kleinkinder und Kinder bis zum 6. Lebensjahr die Einrichtung der Mutter-Eltern-Beratung an.

Eine Ärztin und eine Säuglingsschwester stehen für alle Fragen zur Entwicklung, Ernährung, Pflege sowie der Vorbeugung von Krankheiten zur Verfügung.

Kinderferienbetreuung 2014

Wir freuen uns Ihnen mitzuteilen, dass dieses erfolgreiche Projekt fortgesetzt wird und wir Ihnen eine Ferienbetreuung im Jahr 2014, wie gewohnt wieder in der Sporthalle, für Kinder von 4-12 Jahren mit Hauptwohnsitz in Gramatneusiedl wie folgt anbieten können:

Osterferien: 14.4. – 18.4.2014

Sommerferien: 30.6. – 18.7.2014 und 11.08. – 29.08.2014

Die Betreuung zu den Energieferien wird mangels Interesse in den letzten Jahren nicht mehr angeboten.

**jeweils MO bis FR
von 07.00 bis 17.00 Uhr**

Kosten für die Eltern nach den Richtlinien der NÖ Ferienbetreuung:

für 1. Kind:	€ 35,00/Woche bzw. € 48,00*
2. Kind der selben Familie:	€ 26,00/Woche bzw. € 34,00*
3. Kind der selben Familie sowie jedes weitere Kind:	€ 15,00/Woche bzw. € 19,00*
Verpflegungsbeitrag pro Kind: (Vormittagsjause, Mittagessen u. Nachmittagsjause)	€ 20,00/Woche bzw. € 20,00*
Spielzeugbeitrag pro Kind:	€ 5,00/Woche bzw. € 5,00*

* = Kosten für Kinder aus anderen Gemeinden.

Anmeldungen werden online oder mit nachstehend ausgefülltem Abschnitt im Gemeindeamt Gramatneusiedl entgegengenommen.

Anmeldung Ferienbetreuung

Name(n) Kind (er) _____ / _____

Name Eltern _____

Adresse/Tel. _____

Ich melde mein Kind/meine Kinder verbindlich für die Kinderferienbetreuung in Gramatneusiedl zum gewünschten Zeitraum (bitte entsprechend ankreuzen) an:

☐ **Osterferien:** 14.04.-18.04. (Anmeldefrist 21.03.2014)

☐ **Sommerferien:** (Anmeldefrist 06.06.2014)

☐ **LW 27** 30.06.-04.07. ☐ **LW 28** 07.07.-11.07. ☐ **LW 29** 14.07.-18.07.

☐ **LW 33** 11.08.-14.08. ☐ **LW 34** 18.08.-22.08. ☐ **LW 35** 25.08.-29.08.

Stornobedingungen:

Abwesenheit wegen Krankheit muss unverzüglich gemeldet werden (Arztbestätigung notwendig). Handelt es sich um eine ganze Kalenderwoche werden keine Kosten verrechnet bei einer begonnenen Woche kann nur der Essensbeitrag in Abzug gebracht werden. Bei Fernbleiben einer ganzen Betreuungswoche aus anderen Gründen entfällt lediglich der Essensbeitrag, einzelne Tage werden zur Gänze verrechnet.

Datum _____

Unterschrift _____

80. Geburtstag:



Margarethe Margala

80. Geburtstag:



Herbert Feix

80. Geburtstag:



Elisabeth Weintritt

80. Geburtstag:



Ingeborg Vacek

80. Geburtstag:



Josef Renner

85. Geburtstag:



Gertrude Patek

85. Geburtstag:



Alfred Effenberger

85. Geburtstag:



Hermine Böröcz

85. Geburtstag:



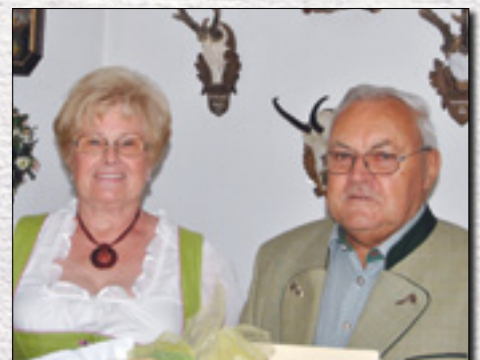
Friedrich Steurer

Goldene Hochzeit:



Wilhelmine und Walter Dienstl

Goldene Hochzeit:



Martha und Josef Schorn

Heiratsjubiläen

Ehepaare die im Jahr 2014 ihren
50. Hochzeitstag (Goldene Hochzeit)
60. Hochzeitstag (Diamantene Hochzeit)
65. Hochzeitstag (Eiserne Hochzeit)
70. Hochzeitstag (Gnaden Hochzeit)
feiern, werden gebeten, dies am Ge-
meindeamt nach Möglichkeit bis Ende
Dezember 2013 bekannt zu geben.

Geburten:

Rohrer Simon Pascal
Heinrich Maximilian Gernot
Wolf Kian
Bausbek Patrick
Edenhofer Lewin Alexander
Schön Iris
Bruckner Julia Eva Marie Margit
Krenn Fabio Leopold
Hendler Emma Antonia
Ranic Simona
Schall Leon
Leimer Lisa
Spitzer Angelina
Kitzer Mathilda
Farmer Olivia
Radlinger Isabella Maria Ingeborg
Beranek Fabian
Pichler Valentina
Habul Oliver
Asci Sena
Strehblow Victoria

Wir gratulieren!

Eheschließungen:

Biberhofer Alexandra und Rudolf Biberhofer
Hampl Catrin und Marcus Hampl
Karasek Mirjana und Christian Karasek
Lechner Ingeborg und Leopold Lechner
Prischl Natascha und Wolfgang Prischl
Seban Verena und Reinhard Seban
Sigl Daniela und Kai-Michael Sigl

80. Geburtstag:

Sulzgruber Ingrid
Vigh Erika

Todesfälle:

Palija Ana
Vanatka Franz
Turudija Pero
Palkowich Martha
Slansky Maria
Svaton Käthe
Höflich Erich
Rechberger Hildegard
Herzog Maria
Novotny Maria

Wir empfehlen uns

SCHMALZL UND FELDMANN

STEINMETZMEISTER

HAUPTSTRASSE 47
2325 HIMBERG
TEL: 02235/86358 FAX DW 5
E-MAIL: OFFICE@SCHMALZL-STEIN.AT
WWW.SCHMALZL-STEIN.AT

Grabanlagen * Nachschriften * Grabschmuck

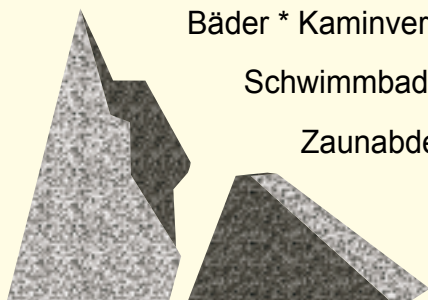
Küchenarbeitsplatten * Fensterbänke

Bodenplatten * Stiegen * Waschtische

Bäder * Kaminverkleidung

Schwimmbadumrahmungen

Zaunabdeckungen



AVIA

KAYA ALI e.U.

Tankstelle mit Bedienung

2440 Gramatneusiedl, Hauptplatz 8
Tel. 022 34/733 17

SB-Waschanlage ♦ SB-Staubsauger
♦ Bürstwaschanlage

Service: Ölwechsel
Kerzenwechsel
Reifenwechsel
etc.

Shop: Autozubehör – Zigaretten
Bistroecke – Getränke
Eis – Süßwaren
Salzgebäck
etc.

Öffnungszeiten:

Montag bis Samstag von 6⁰⁰ bis 20⁰⁰ Uhr
Sonn- und Feiertage von 7⁰⁰ bis 20⁰⁰

Neues von der Volksschule

Plakettenverleihung „Gesunde Volksschule Gramatneusiedl“

Am Do, den 17.10.2013, fand in der Zentrale der NÖGKK in St. Pölten die Verleihung der „GESUNDE (VOLKS)SCHULE PLAKETTE“ statt. Mit großer Freude übernahmen wir diese Auszeichnung vom Obmann der NÖGKK Herrn KR Gerhard Hutter und vom NÖ Gesundheitslandesrat Herrn Ing. Maurice Androsch.



NÖGKK Obmann KR Gerhard Hutter (Mitte)
Gesundheitslandesrat Ing. Maurice Androsch (links)
Patrizia Nikzad (rechts), Monika Defregger, VD

Dieses Gütesiegel erhalten nur jene Schulen Niederösterreichs, die in Zusammenarbeit mit der NÖGKK die Gesundheits-erziehung als eine wichtige Lehraufgabe der Schule sehen. Das tun wir mit großer Überzeugung seit vielen Jahren.

So widmeten wir uns im Vorjahr ausführlich dem Thema „Gesunde Ernährung“. Die Workshops mit Frau Mag. Sailer von der NÖGKK zu den Themen „Gesunde Jause“, „Klimagerechtes Essen“ und „Welt der Sinne“ vermittelten den Kindern einige Grundlagen von gesunder Ernährung. Das Schulbuffet wurde unter der Mithilfe unserer Schulfrauen und Eltern auf eine gesunde, vitaminreiche und den Lernanforderungen entsprechende Jause umgestellt. Der Gasthof Humann, unser Essenslieferant, bemühte sich z. B. durch die Erhöhung des Gemüseanteils um eine Qualitätsverbesserung des Speiseplans. Gesund gekocht wurde mit den Eltern und Kindern der 3. Klassen.

Die Elterninformationsbroschüren über gesunde Ernährung von Kindern und über die gesunde Jause und eine Lehrerfortbildung rundeten das Programm ab.

Heuer lautet unser Motto „Schule bewegt gestalten“. Mit Unterstützung von Frau Mag. Alice Pichler von der NÖGKK, die Sportwissenschaften studiert hat, werden wir mehr Bewegung in den Unterricht bringen. Turnen und Lernen soll in Kombination die Beweglichkeit, Koordination und Konzentration unserer Kinder fördern.

Zahlreiche andere bereits eingeführte Maßnahmen, wie die bewegte Pause, die tägliche Spiel- und Bewegungszeit auf dem Spielplatz, die Anschaffung und Nutzung vieler kleiner Sport- und Spielgeräte sowie die gezielte Lehrerfortbildung (z. B. zum Vital4Brain Coach oder zum Bewegungscoach) leisten ebenso einen wertvollen Beitrag zur Gesunderhaltung unserer Kinder.

Denn ein ganz großes Ziel ist es, den Kindern jenes Rüstzeug für die Zukunft mitzugeben, damit sie in der Lage sind als Erwachsene gut auf sich und ihre Gesundheit zu achten.



Eltern-Kind-Kochkurs



Kinder



Kochkurs

Wer will fleißige Handwerker seh'n,
.....der muss in die Volksschu'l geh'n,
Stein auf Stein,
Stein auf Stein der Zubau
wird bald fertig sein!

Ungeduldig fiebern die Kinder und das Lehrerteam der VS der Fertigstellung des Schulum- und Zubaus entgegen. Noch im Dezember dieses Jahres können die 5 neuen Klassen und der neue Werkraum sowie ein Lehrer- und Konferenzzimmer ihrer Verwendung zugeführt werden.

Die Fertigstellung des neuen Speisesaals ist mit Februar 2014 geplant. Immerhin betreuen wir derzeit ca. 110 von 163 SchülerInnen in unserem Tagesheim.

So gilt unser Dank in erster Linie natürlich Frau Bürgermeister Erika Sikora und ihrem Team der Marktgemeinde Gramatneusiedl, die sich für dieses Projekt sehr eingesetzt haben. Wir freuen uns schon auf die gemeinsamen Eröffnungsfeierlichkeiten, die noch im heurigen Schuljahr stattfinden werden.

Nach vielen Jahren bringt das BHW Gramatneusiedl wieder einen EDV Kurs für Erwachsene

Acht wissbegierige Damen und ein Herr aus Gramatneusiedl und Moosbrunn besuchen bei DI Georg Stechauner einen EDV Grundkurs im Computerraum der Neuen Mittelschule Gramatneusiedl.

Die Teilnehmer haben viel Spaß am kurzweiligen Vortrag Herrn Stechauners. Gleich am ersten Kurstag konnte man Tricks und Kniffe zum leichteren Umgang mit dem Word-Programm erfahren. Gelernt wurden Hilfen bei der Schriftsatz-Einteilung eines Briefes und einen Blick in das Innere eines Test-PC nahm den Respekt vor dem „Blechtrottel“ der heute vorwiegend aus Kunststoff ist und ungeheure Speicherkapazitäten aufweist - Giga - Mega ...

Gelehrt wird an acht Abenden: Was ist ein Computer und wie bedient man ihn?

Der Umgang mit Microsoft Windows, Arbeiten mit Microsoft Office - Word - Erstellen von Briefen, Einladungen, Rechnungen, etc...

Kommunikation mit elektronischer Post (E-mail). Einfach - Sicher unterwegs im Internet sein.

Bei Bedarf und Zustimmung der Schulgemeinde Gramatneusiedl gibt es eine Fortsetzung bzw. Wiederholung des EDV-Grundkurses 2014.



BHW-EDV-Grundlagenkurs

BHW Wiener Becken bietet in Gramatneusiedl Deutschkurse für Erwachsene seit 10 Jahren

In der Neuen Mittelschule Gramatneusiedl können erwachsene Mitbürger anderer Muttersprache DEUTSCH lernen, zur Zeit werden Kurse in zwei Stufen des internationalen Sprachrahmens geführt A2 und B1-B2.

Frau Mag. Brigitta Höfferl bemüht sich AnfängerInnen unterschiedlichster Deutschsprachkenntnisse auf das erforderliche Sprachniveau A2 in Schrift und Sprache zu bringen.

Frau Mag. Karin Gilan führt den Kurs für fortgeschrittene TeilnehmerInnen, die sich bereits mit Deutsch-Grammatik und Satzformen auseinandersetzen.

Für beide Kursteilnehmer und auch andere Prüfungs-Interessenten wird am 16. Jänner 2014 ein Deutsch-Prüfungstermin angeboten. Diese Art Deutsch-Prüfung ist auch erforderlich bei Ansuchen um die Österreichische Staatsbürgerschaft, Info und Anmeldung beim BHW Wiener Becken Tel. 02236 893611



BHW-Deutschkurs

Bitte beachten Sie untenstehende Information zur Autowrack-Entsorgung aus dem letzten AWS-Report.

Ab sofort werden Autowracks von Abgabepflichtigen das ganze Jahr kostenlos übernommen. Abgabe am ASZ (Auto, Typenschein, Schlüssel – wenn noch vorhanden). Meldung an den AWS. Abholung erfolgt durch die Fa. Benedek. Im Rahmen der Umweltwoche werden die Autowracks weiterhin von „zu Hause“ abgeholt. Sinngemäß gilt dieses auch für Mopeds und Motorräder.



AUTOWRACK-ENTSORGUNG

Der Vorstand des Abfallverbands Schwechat hat beschlossen, dass ab sofort die kostenlose Autowrack-Entsorgung ganzjährig angeboten wird.

Autos (Mopeds, Motorräder) können während der Öffnungszeiten beim jeweiligen Abfallsammelzentrum abgegeben werden. Der Typenschein muss vorhanden sein und mitgegeben werden. Es wer-

den nur Fahrzeuge übernommen, deren letzter Zulassungsbesitzer im AWS-Verbandsgebiet ansässig ist.

Die kostenlose Abholung von Autowracks im Rahmen der Umweltwoche (Frühjahr) wird weiterhin durchgeführt. Die Anmeldung dazu erfolgt über das jeweilige Gemeindeamt und wird im AWS-Report Nr. 1 des Jahres angekündigt.





Wir sagen „Danke“!

Fa. Evonik Para Chemie sagen wir danke für die seit Jahren bestehende gute Zusammenarbeit, aufgrund deren wir seit 4. September eine Wärmebildkamera gespendet bekommen haben und für die Sicherheit der Gramatneusiedler Bevölkerung einsetzen können.



Unserer Marienapotheke sagen wir danke für die Spende der Einnahmen aus der Tombola zur Feier des 25jährigen Bestandsjubiläums, welches am 5. Oktober auf dem Hauptplatz gefeiert wurde. Wir gratulieren dazu nochmals recht herzlich.

Natürlich danken wir auch allen anderen Unterstützern der Freiwilligen Feuerwehr Gramatneusiedl. Dazu zählen alle Helfer und Gäste bei unseren diversen Veranstaltungen, die wir durchführen:



Michael Berl
kommunal services.

Kanalreinigung
– auch mit Wasserrecycling
Kanal-TV
Abscheiderreinigung
Senkgrubenräumung
Wurzel- und Betonausfräsungen
Druckprüfung
Straßen- und Flächenreinigung
Hochdruckflächenreinigung mit Wasser
Absaug- und Tiefsaugarbeiten

Kommunalweg 3 www.berl.co.at
2361 Laxenburg T 02236-710130, F dw 15

DIE FEUERWEHR

Sicherheitstag:

Nach mehreren Jahren Pause wurde heuer wieder ein Sicherheitstag von der Feuerwehr organisiert. Neben Sanitätern des Roten Kreuz Götzendorf/Leitha und der Polizei; welche unter anderem über Einbruchschutz und Erste Hilfe informierten; gab es auch eine Ausstellung von verschiedenen Feuerlöschern und anderen Brandschutzgeräten durch Fa. Parsch. Dort konnte auch der eigene Feuerlöscher zur 2-jährigen Wartung abgegeben werden.



Die Feuerwehr selbst informierte über die verschiedenen Tätigkeiten von Feuerwehrmitgliedern, die Verwendung von Brand- bzw. Rauchmeldern, sowie über die Feuerwehr im allgemeinen. Außerdem wurde die Möglichkeit geboten einen Feuerlöscher selbst auszuprobieren, was sehr zahlreich getestet wurde.



Für die jüngeren Besucher wurden verschiedene Experimente aufgebaut die im Zusammenhang mit der Feuerwehr stehen.

Eine Verpflegung mit Speisen und Getränken darf bei einer solchen Veranstaltung auch nicht fehlen.

Oldie-Night und Schnitz'lessen

Lange ist es her und trotzdem noch nicht zu lange, unsere Oldie-Night und das Schnitz'lessen - unser neues Feuerwehrfest!

Bereits zum zweiten Mal und wieder mit einem großen Erfolg fand am 21. Juni die Oldie-Night statt. Bei gemütlicher Stimmung zur Musik von DJ Reini wurde bis spät in die Nacht hinein getanzt, gegessen und gefeiert.

Schon 2 Tage, für manche auch einen Tag, später wurden wieder Schnitz'I am laufenden Band produziert und an die zahlreichen hungrigen Gäste im Feuerwehrhaus verteilt.

122er Fest!

Das Fest für die Jungen und Junggebliebenen darf auch nicht fehlen, auch wenn es in diesem Jahr erst im Herbst anstatt im Frühjahr stattgefunden hat. Der Grund dafür war zum Einen die Übergabe an ein neues junges Veranstaltungskomitee und zum Anderen einfach der Versuch einen neuen Termin auszuprobieren. Das neue Komitee besteht aus 2 jungen Kameraden, die das Fest gleich beim ersten Mal bestens organisiert haben. Einen Termin fürs Jahr 2014 werden wir versuchen bald bekanntzugeben.

Einsätze

Entgegen dem allgemeinen Trend wurden wir seit April wieder vermehrt zu Brandeinsätzen alarmiert. Das waren bis 24. Oktober im Detail 8 Brandeinsätze (davon 5 in Gramatneusiedl) und 13 technische Einsätze (davon 3 Verkehrsunfälle, 8 Wespeneinsätze, sowie 1mal ausleuchten des Bahnsteigs wegen Stromausfall).

Neben mehreren Flurbränden handelte es sich bei den Brandeinsätzen um 2 Brände am Franz-Gessner-Weg in Moosbrunn, einen neuerlichen Brand bei Fa. Assmann in Ebergassing, sowie um einen Mistkübelbrand auf der Hauptstraße. Die neue Wärmebildkamera konnte bereits bei mehreren dieser Brände für die Einsatzkräfte unterstützend eingesetzt werden.

Sonstiges

Einige Kameraden der Feuerwehr mussten eine Schulung absolvieren um für die Personenrettung aus dem Aufzug bei der neuen Bahnüberführung gerüstet zu sein.

Die Wettkampfgruppe der Feuerwehr hat die Feuerwehr bei 7 Wettkämpfen vertreten und 7 weitere Kameraden haben das Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze überreicht bekommen.

Für das 120jährige Bestehen der Freiwilligen Feuerwehr Gramatneusiedl im nächsten Jahr und die dafür in Erstellung



befindliche Festschrift wurden kürzlich Einzel- und Gruppenfotos beim Gemeindezentrum gemacht.

Vorschau

Im nächsten Jahr feiern wir unser 120jähriges Bestandsjubiläum, dass wir gerne mit der Gramatneusiedler Bevölkerung begehen möchten.

Den Beginn des Jahres stellt der Feuerwehrball am 10. Jänner 2014 dar. Als weitere Fixpunkte für das Jubiläum können wir bisher die Florianifeier mit dem Festakt zum Jubiläum am 27. April, sowie das Feuerwehrfest mit Wettkämpfen, Musik und Schnitz'lessen am 21./22. Juni bekanntgeben. Die Details zu den einzelnen Veranstaltungen werden wir im „Floriani-News“, sowie auf unserer Homepage bekanntgeben.

Wir freuen uns schon jetzt über viele Gäste die dieses runde Jubiläum mit uns feiern!

Doch das Jahr 2013 ist noch nicht vorbei, daher möchten wir noch zu 2 Terminen recht herzlich einladen:

Der Gemeinsame Advent findet heuer am 14. Dezember beim Gemeindezentrum statt, wo auch die Feuerwehr wieder mit einem Stand vertreten sein wird.

Außerdem wird die Feuerwehrjugend heuer erstmals ein Adventfenster gestalten und lädt zur Fenstereröffnung beim Feuerwehrhaus am 22. Dezember ein.

Informationen zu unseren Einsätzen, Übungen und Veranstaltungen gibt es wie immer auf unserer Homepage unter **www.ff-gramatneusiedl.at**!

**Störungsdienst
Service
Gerätereparaturen
Elektroinstallationen
Blitzschutz
Überprüfungen
Antennenbau**

Hartl & Bayer OEG
www.elektro-hartl.at

2440 Reisenberg, Hauptplatz 18
Tel. 02234/50002/Fax DW 20





NEUES VOM MUSIKVEREIN

„aufg'spielt & g'sungen“ Ehrenpreis in GOLD

So hieß es am 11. Mai 2013, als das Jugendreferat unseres Musikvereines zum gemütlichen Volksmusikabend ins Gemeindezentrum einlud.

Schwungvoll, wie auch schon im letzten Jahr, führten die Jugendreferenten Cornelia Wittner und Markus Schottner durchs Programm. „aufg'spielt“ hat die Tanzmusi, das Claronikum, die „Jungmusikanten“, die NussBamBuam aus Sommerein und die Gramophon(h)ie. „g'sungen“ wurde von den Kellerasseln, einem Ensemble des Gesangsvereins und von den wittnerVoices. Volkstanzgruppen rundeten das musikalische Programm ab. Kulinarisch verwöhnt wurde das zahlreich erschienene Publikum mit bäuerlichen „Schmankerln“ aus der Region.



„aufg'spielt“ - viel Applaus gab es für die Jungmusikanten

Am 12. Juni 2013 verlieh Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll dem Musikverein den „Ehrenpreis in GOLD“. Mit diesem Preis ehrt das Land Niederösterreich Musikkapellen, die sich mit entsprechendem Erfolg an den NÖBV-Wertungsspielen beteiligen. Gramatneusiedl hat die geforderte Anzahl von 2100 Punkten überschritten und durfte den Ehrenpreis im Rahmen einer Feierstunde im Stadtsaal Krems entgegennehmen.



Ehrenpreis in GOLD für die Musikkapelle

In seiner Festrede dankte der Landeshauptmann allen Musikerinnen und Musikern für ihren unermüdlichen Einsatz und wünschte weiterhin viel Erfolg bei ihrem musikalischen Wirken zum Wohle der Marktgemeinde und des gesamten Bundeslandes Niederösterreich.

www.graf.or.at

Pannonische Schmankerl

HANDERLESEN

vom Winzer-Fleischer aus dem Burgenland





GRAF
ERLESENE FLEISCHSPEZIALITÄTEN




Graf - Ihr Fleischer-Fachgeschäft bietet alles was Ihr Gaumen täglich begehrt, ob handerlesene Fleisch- & Wurstspezialitäten aus eigener Produktion, regionales Frischfleisch, das wir für Sie gerne küchenfertig zubereiten oder Käse- und Feinkostschmankerl – bei uns sind Sie richtig – Gramatneusiedl, Hauptstraße 50, Tel.: 02234 / 73476



Abfuhrkalender

Gramatneusiedl



2014

Sehr geehrte

Damen und Herren!

Wie im vergangenen Jahr sind auch für 2014 die Häckseldiensttermine bereits im Kalender eingetragen. Nutzen Sie dieses kostenlose Service des AWS. Die Anmeldung kann

direkt über unsere Homepage oder telefonisch beim Abfallverband oder bei Ihrer Gemeinde erfolgen.

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie alles Gute für das Jahr 2014.

Vbgm. Gerhard Frauenberger
Verbandsobmann



Bereitstellung der Abfallbehälter

Bitte die Abfallbehälter (Mülltonnen, Gelbe Säcke) am Abfuhrtag bis spätestens 6.00 Uhr bereitstellen. Nach erfolgter Entleerung bitte die Mülltonnen wieder auf eigene Grundstück zurückstellen.

Überfüllte Mülltonnen

Leider müssen die Entsorgungsfirmen dem Abfallverband immer wieder überfüllte Mülltonnen melden. Der Deckel der Mülltonne darf maximal 5-10 cm geöffnet sein. Ist mehr Müll "aufgehäuft", ist die Müllabfuhr berechtigt, diesen Müll aus dem Behälter zu nehmen und liegen zu lassen.

Warum wird das so streng gehandhabt?

Die Gebühr für die Restmüll- und Biomüllentsorgung berechnet sich nach dem Volumen der Behälter. Wird dieses Volumen "überstrapaziert", muss die Allgemeinheit dafür aufkommen. Der Abfallverband Schwechat bietet aber eine einfache Lösung an: Restmüll- und Grünschnittsäcke.

Diese sind am Gemeinde- bzw. Stadtamt und beim Abfallverband Schwechat erhältlich. Den Restmüllsack am Tag der Abfuhr bitte gemeinsam mit der Restmülltonne bereitstellen.

Den Grünschnittsack am Tag der Bioabfuhr bitte bei einer Biotonne (muss nicht die eigene sein) dazu stellen - achten Sie bitte darauf, dass keine Abfälle daneben fallen.

Getränkepackerl (BAG)

Getränkekartons (Saftpackerl, Milchpackerl) werden von der ÖKO-BOX GmbH gesammelt.

Sie können diese am Abfallsammelzentrum kostenlos abgeben.

Zusätzlich gibt es die Möglichkeit, BOXEN für Getränkekartons kostenlos beim Postamt zu holen und dort auch wieder zurückzugeben.

Hotline der ÖKO-Box Sammel-GmbH

Tel: 0800/22 66 00 www.oe Kobox.at



Müllabfuhrtermine per Handy

Per SMS können Sie sich an den jeweils bevorstehenden Abfuhrtermin erinnern lassen. Tragen Sie sich auf unserer Homepage

www.abfallverband.at/schwechat ein und nach erfolgter Anmeldung erhalten Sie jeweils einen Tag vor dem Abfuhrtermin kostenlos ein SMS direkt auf Ihr Handy.

Trennhilfen (am Gemeindeamt erhältlich)

Restmüllsack 60 l	€ 3,30
Grünschnittsack 110 l	€ 2,40
Biotonneninstecksack 120 l, 10 Stk.	€ 7,20
Biotonneninstecksack 240 l, 10 Stk.	€ 12,00
Kompostierbares Sackerl für Kompostkübel, 8 l, 26 Stk.	€ 4,20
Kompostkübel 8 l	€ 3,60

NÖL, Sammelkübel für Altpapierfett kostenlos
Gelbe Säcke kostenlos
leere Öko-BAGs kostenlos

Informationen

Gemeindeverband für Abfallwirtschaft im Raum Schwechat

Hauptplatz 5

2432 Schwadorf

Telefon: 02230/2418, FAX: 02230/2418-8

e-mail: info@avschwechat.at

Internet: www.abfallverband.at/schwechat

Trenn - ABC: www.trennabc.at

So macht Abfallwirtschaft Sinn.

www.abfallverband.at/schwechat



Abfuhrkalender 2014

Gramatneusiedl

**Abfallsammel-
zentrum**

**Am Feilbach
Bauhof bei der
Kläranlage**

**Samstag
09-13 Uhr**

**mit registrierter
e-card
Mo-Sa
08-20 Uhr**

**Am 19.04., 16.08.,
15.11. und 27.12.2014
Zutritt nur mit
e-card
(keine Betreuung)!**

**Am 1.11.2014 ist das
ASZ geschlossen!**



Januar			Februar			März			April			Mai			Juni		
Mi 1	Neujahr	Sa 1			Sa 1				Di 1			Do 1	Staatsfeiertag		So 1		
Do 2	AP	So 2			So 2				Mi 2		BIO RMG GS	Fr 2			Mo 2		
Fr 3		Mo 3			Mo 3				Do 3			Sa 3			Di 3	RMG	
Sa 4		Di 4			Di 4				Fr 4			So 4			Mi 4	BIO	
So 5		Mi 5	BIO RMG RM		Mi 5	BIO RMG RM			Sa 5			Mo 5			Do 5		
Mo 6	Hl.-3 Könige	Do 6			Do 6				So 6			Di 6	RMG		Fr 6		
Di 7	CH	Fr 7			Fr 7				Mo 7			Mi 7	BIO GS		Sa 7		
Mi 8	BIO RMG RM	Sa 8			Sa 8				Di 8	RMG		Do 8			So 8	Pfingstsonntag	
Do 9		So 9			So 9				Mi 9			Fr 9			Mo 9	Pfingstmontag	
Fr 10		Mo 10			Mo 10				Do 10			Sa 10			Di 10		
Sa 11		Di 11	RMG		Di 11	RMG			Fr 11			So 11			Mi 11	BIO RMG GS	
So 12		Mi 12			Mi 12				Sa 12			Mo 12			Do 12		
Mo 13		Do 13			Do 13				So 13			Di 13			Fr 13		
Di 14	RMG	Fr 14			Fr 14				Mo 14			Mi 14	BIO RMG		Sa 14		
Mi 15		Sa 15			Sa 15				Di 15			Do 15			So 15		
Do 16		So 16			So 16				Mi 16	BIO RMG		Fr 16			Mo 16		
Fr 17		Mo 17			Mo 17				Do 17			Sa 17			Di 17	RMG AP GT	
Sa 18		Di 18			Di 18			HÄDI	Fr 18			So 18			Mi 18	BIO	
So 19		Mi 19	BIO RMG		Mi 19	BIO RMG			Sa 19			Mo 19			Do 19	Fronleichnam	
Mo 20		Do 20			Do 20				So 20	Ostersonntag		Di 20	RMG GT		Fr 20		
Di 21		Fr 21			Fr 21				Mo 21	Ostersonntag		Mi 21	BIO APG		Sa 21		
Mi 22	BIO RMG GS	Sa 22			Sa 22				Di 22	GT		Do 22			So 22		
Do 23		So 23			So 23				Mi 23	RMG AP		Fr 23			Mo 23		
Fr 24		Mo 24	GT		Mo 24				Do 24	BIO		Sa 24			Di 24		
Sa 25		Di 25	RMG		Di 25	RMG GT			Fr 25			So 25			Mi 25	BIO RMG RM	
So 26		Mi 26	AP GS		Mi 26	APG			Sa 26			Mo 26			Do 26		
Mo 27	GT	Do 27			Do 27				So 27			Di 27			Fr 27		
Di 28	RMG	Fr 28			Fr 28				Mo 28			Mi 28	BIO RMG RM		Sa 28		
Mi 29	APG				Sa 29				Di 29			Do 29	Christi Himmelfahrt		So 29		
Do 30					So 30				Mi 30	BIO RMG RM		Fr 30			Mo 30		
Fr 31					Mo 31							Sa 31					

Das darf in die Biotonne!



Obst-, Gemüse-, Gartenabfälle, Strauch- u. Grünschnitt, Speisereste und verderbene Lebensmittel, Schalen von Bananen und Zitrusfrüchten, Kaffee- und Teesud, Eierschalen, Holzasche, kompostierbare Katzenstreu, Kleintiermist, Blumen, ...

Das darf nicht in die Biotonne!



Plastiksackerl, nicht kompostierbare Katzenstreu, Kehricht, Asche von Stein-, Braunkohle (alles Restmüll), Hygieneartikel, Windeln, Staubsaugerbeutel, Speiseöl und -fett (NÖL)...

Durch richtig geplanten Einkauf und durch fachgerechte Lagerung können Sie vermeiden, dass Ihre Lebensmittel vorzeitig verderben und in den Abfall wandern!

Juli			August			September			Oktober			November			Dezember		
Di 1	RMG	Fr 1			Mo 1			Mi 1	BIO	RMG	Sa 1	Allerheiligen	Mo 1				
Mi 2	BIO	Sa 2			Di 2			Do 2			So 2		Di 2	RMG	GT		
Do 3		So 3			Mi 3	BIO	RMG	Fr 3			Mo 3		Mi 3	AP			
Fr 4		Mo 4			Do 4			Sa 4			Di 4	RMG	GT				
Sa 5		Di 5			Fr 5			So 5			Mi 5	BIO	APG	GS			
So 6		Mi 6	BIO	RMG	Sa 6			Mo 6		HÄDI	Do 6		Sa 6				
Mo 7		Do 7			So 7			Di 7	RMG	GT	Fr 7		So 7				
Di 8		Fr 8			Mo 8			Mi 8	BIO	AP	Sa 8		Mo 8	Maria Empfängnis			
Mi 9	BIO	Sa 9			Di 9	RMG	GT	Do 9			So 9		Di 9				
Do 10		So 10			Mi 10	BIO	APG	Fr 10			Mo 10		Mi 10	BIO	RMG	RM	GS
Fr 11		Mo 11			Do 11			Sa 11			Di 11		Do 11				
Sa 12		Di 12	RMG	AP	GT			So 12			Mi 12	BIO	RMG	RM			
So 13		Mi 13	BIO		Sa 13			Mo 13			Do 13		Sa 13				
Mo 14	GT	Do 14			So 14			Di 14			Fr 14		So 14				
Di 15	RMG	Fr 15	Maria Himmelfahrt		Mo 15			Mi 15	BIO	RMG	Sa 15		Mo 15				
Mi 16	BIO	Sa 16	GS		Di 16			Do 16			So 16		Di 16	RMG			
Do 17		So 17			Mi 17	BIO	RMG	RM			Mo 17		Mi 17				
Fr 18		Mo 18			Do 18			Sa 18			Di 18	RMG	Do 18				
Sa 19		Di 19			Fr 19			So 19			Mi 19		Fr 19				
So 20		Mi 20	BIO	RMG	RM	GS		Mo 20			Do 20		Sa 20				
Mo 21		Do 21			So 21			Di 21	RMG		Fr 21		So 21				
Di 22		Fr 22			Mo 22			Mi 22	BIO		Sa 22		Mo 22				
Mi 23	BIO	Sa 23			Di 23	RMG		Do 23			So 23		Di 23	BIO			
Do 24		So 24			Mi 24	BIO	GS	Fr 24			Mo 24		Mi 24	RMG			
Fr 25		Mo 25			Do 25			Sa 25			Di 25		Do 25	Christtag			
Sa 26		Di 26	RMG		Fr 26			So 26	Nationalfeiertag		Mi 26	BIO	RMG	Fr 26	Stefanitag		
So 27		Mi 27	BIO		Sa 27			Mo 27			Do 27		Sa 27				
Mo 28		Do 28			So 28			Di 28			Fr 28		So 28				
Di 29	RMG	Fr 29			Mo 29			Mi 29	BIO	RMG	Sa 29		Mo 29				
Mi 30	BIO	Sa 30			Di 30			Do 30			So 30		Di 30	RMG	GT		
Do 31		So 31						Fr 31					Mi 31	APG			

Abfuhr Choleriasiedlung	
RM:	02.04.-15.10.2014
AP:	23.04.-08.10.2014
BIO:	30.04.-22.10.2014
GS:	02.04.-24.09.2014

RM	Restmülltonne (120l, 240l)	AP	Altpapier-tonne (240l, 1.100l)	GS	Gelber Sack	BIO	Biotonne (120l, 240l)	CH	Christbaumsammlung (07.01.2014)
RMG	Restmüllgroßraumtonne (360l, 660l, 770l, 1.100l)	APG	Altpapiergroßraumtonne (1.100l)	GT	GelbeTonne (240l, 1.100l)	HÄDI	mobiler Häckseldienst (18.03. und 06.10.2014)		

So macht Abfallwirtschaft Sinn.

www.abfallverband.at/schwechat

Abfallsammelzentrum

Übernahme von sperrigen Abfällen, Elektroaltgeräten, Baum- und Strauchschnitt, Altspeisefett sowie Problemstoffen in Haushaltsmengen von privaten Haushalten oder damit ähnlichen Einrichtungen. Bitte die Übernahme tarife für bestimmte Abfälle beachten.

Die wichtigsten Übernahme tarife

Altöl (Motoröl)

bis zu 5 Liter
pro zusätzlichem Liter

kostenlos
€ 0,40

Asbestabfälle (Eternit)

kostenlos

bis 10m²

größere Mengen werden nicht übernommen

Baum- u. Strauchschnitt

eine Haushaltsmenge (= bis zu 2 m³)

kostenlos
€ 7,50

pro zusätzlichem m³

Wurzelstock

30 - 50 cm Durchmesser

€ 22,00

50 - 80 cm Durchmesser

€ 55,00

***Definition einer Kleinmenge: ein kleiner Anhänger (im x 1m, ohne Aufbau), ein Kofferraum oder zwei Scheibtruhen, max. 1/2 m³**

Bauschutt

eine Kleinmenge*

pro zusätzlicher Kleinmenge

Hinweis: Übernahme von max. 1 m³

kostenlos
€ 6,60

Grünschnitt

(Rasenschnitt od. kleinvolumige Gartenabfälle)

eine Kleinmenge*

kostenlos

pro zusätzlicher Kleinmenge

€ 3,60

Kühlergeräte

kostenlos

Nachtspeicherofen

kostenlos

Ölradiator

kostenlos

Reifen

PKW, 5 Stk., mit oder ohne Felge

kostenlos

PKW, pro weiterem Stk. ohne Felge

€ 2,75

PKW, pro weiterem Stk. mit Felge

€ 7,70

LKW, pro Stk.

€ 14,30

LKW, mit Felge pro Stk.

€ 24,20

LLKW, pro Stk.

€ 6,60

LLKW, mit Felge pro Stk.

€ 13,20

Traktorreifen (bis 1,2 m), pro Stk.

€ 25,30

Traktorreifen (ab 1,2 m), pro Stk.

€ 58,30

Sperrmüll

bis zu 2 m³

kostenlos

pro begonnener zusätzlicher

Haushaltsmenge (2 m³)

€ 27,50

Wärmepumpe

€ 44,00

Sämtliche Preise incl. 10 % USt.

Kostenlose Abgabe von:

Altspeisefett, -öl (NÖL), Kanister, Alu-Verpackungen, Kartonagen, Elektroaltgeräten, Alteisen, Getränkekartons, Kübel, PET-Getränkeflaschen, Röntgenbilder, Dosen, CDs, Kaffeekapseln aus Aluminium, Styropor...

AWS-Card

Berechtigt zur Benutzung des Abfallsammelzentrums in ihrer Gemeinde



Gemeindeverwaltung
Hauptplatz 5
34302 Schwadorf
Schwechat

Max Mustermann
Mustergrasse 12/2/3
1234 Musterort

Diese Karte ist nicht übertragbar (ausgenommen Haushaltskennzeichen)

Jürgen Maschl
Geschäftsführer



Monika Gaus
Assistentin der
Geschäftsführung



DI Monika Kirchmeyer
Abfallberatung,
Öffentlichkeitsarbeit



Alfred Halmetschlager
Buchhaltung,
Lohnverrechnung,
EDV



Daniela Langhammer

Abgabenverwaltung

- Himberg
- Lanzendorf
- Leopoldsdorf
- Maria Lanzendorf
- Rauchenwarth
- Schwadorf
- Zwölfaxing



Irene Habiger

Abgabenverwaltung

- Fischamend
- Gerasdorf
- Haslau-Maria Ellend



Christa Podlaha

Abgabenverwaltung

- Ebergassing
- Gramatneusiedl
- Kleinneusiedl
- Moosbrunn
- Schwechat



Alois Nemeth
Wirtschaftshofleiter



Helmut Neugebauer
Wirtschaftshofleiter-
Stellvertreter



Karl Holzweber
Wirtschaftshof



Norbert Jetschko
Wirtschaftshof



Gerhard Novy
Wirtschaftshof



Anton Habiger
Wirtschaftshof



Franz Röhlinger
Wirtschaftshof



Impressum

Gemeindeverband für Abfallwirtschaft im Raum Schwechat, Hauptplatz 5, 2432 Schwadorf, F.d.l.v.: Jürgen Maschl, November 2013
Hersteller: Studio Boro, 2440 Gramatneusiedl, Offset 3000, 7035 Steinbrunn



Marschmusikwertung

Am 15. Juni 2013 fand in Margarethen/Moos das Bezirksmusikfest mit Marschmusikwertung der BAG Bruck/Leitha statt. Unsere Musikkapelle war eine von 25 Kapellen, die sich der Bewertung stellten. Mit dem „42-er Regimentsmarsch“ traten die Musikantinnen und Musikanten mit ihrem Stabführer Markus Schottner in Stufe „D“ an, marschierten ein nahezu fehlerfreies Programm und erreichten mit **85,5 von 90 möglichen Punkten** die Tageshöchstwertung in ihrer Stufe und damit einen **„Ausgezeichneten Erfolg“**!

Herzliche Gratulation!



Tageshöchstwertung in Stufe D bei der Marschwertung in Margarethen/Moos

Tag der Blasmusik

Einer 25-jährigen Tradition folgend lud der Musikverein am letzten Feriensonntag wieder zum „Tag der Blasmusik“ ein. Das Fest begann mit einem Gottesdienst in der Pfarrkirche, der von Diakon Manfred Weißbriacher geleitet und von der Musikkapelle mit rhythmischer Musik feierlich mitgestaltet wurde. Im Pfarrgarten ging es dann weiter – mit einem zünftigen Frühschoppen mit der „kloan B'setz“ und der Blaskapelle „Horavanka“, die die Besucher bis in die späten Abendstunden unterhielt. Mit Bier vom Fass, selbstgebackenen Mehlspeisen, Kaiserschmarr'n, Spanferkel und Grillköstlichkeiten sorgten die Musikanten für das leibliche Wohl der Gäste. Eine Weinkost, die Quizverlosung, das (in der gesperrten Oberortsstraße durchgeführte) Schätzspiel, die Spielestation für Kinder und nicht zuletzt das schöne Wetter trugen viel dazu bei, dass dieser Tag tatsächlich zu einem Fest für alle Freunde der Blasmusik wurde. Der Reinerlös der Veranstaltung fließt in den Jugendbereich und dient dem Ankauf von Instrumenten.



Tag der Blasmusik – Festtagsstimmung im Pfarrzentrum

Musikvereinsausflug

Unser 2-tägiger Vereinsausflug führte uns heuer in die schöne Steiermark. Als ersten Programmpunkt besuchten wir die Schokoladenmanufaktur Zotter. Hier ließen wir uns die Schokolade buchstäblich auf der Zunge zergehen, und kosteten uns durch die vielfältige Schokoladenwelt. Anschließend wanderten wir zur wunderschön gelegenen Riegersburg hinauf, wo wir von Günther Maierhofer durch die Prunkräume und Säle geführt wurden. Die Sportlichen unter uns entschieden sich, über den Leopold-Klettersteig zur Burg zu gelangen. Am Sonntag erkundeten wir den nahegelegenen Erzberg. Nach dem Schaubergwerk „unter Tag“ ging es auf die Spitze des Berges – und das in einer recht bewegten Fahrt mit dem größten Taxi der Welt, dem Hauly, einem umgebauten 860 PS starken Schwerlastkraftwagen. Der Ausklang beim Mostheurigen durfte als gemütlicher Abschluss natürlich nicht fehlen!



Die Kletterpartie „eroberte“ die mächtige Riegersburg über den Leopold-Klettersteig

Weihnachtskonzert

Am Ende des Vereinsjahres steht wieder das Weihnachtskonzert am 26. Dezember (Stefanitag) um 16 Uhr auf dem Terminkalender.

Ein anspruchsvolles Programm erwartet Sie auch dieses Jahr. Neben den hörenswerten Stücken der Konzertwertung und dem Vorspiel zur Oper „La Traviata“, stehen im 2. Teil des Konzertes schwungvolle Rhythmen wie der Samba „Tico Tico“ und Melodien aus dem Musical „Joseph“ von A. L. Webber auf dem Programm.

Die Musikantinnen und Musikanten wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest und laden zum Weihnachtskonzert recht herzlich ein.

<http://www.mv-gramatneusiedl.at>

TERMINE:

24. Nov. 2013:	Konzertmusikwertung – Sporthalle	13 Uhr
15. Dez. 2013:	Adventliederabend – Pfarrkirche	17 Uhr
26. Dez. 2013:	Weihnachtskonzert – Sporthalle	16 Uhr



**Gartenbau- und
Siedlerverein
Gramatneusiedl
und Umgebung**

Am 6. Juli 2013 fand im Gemeindezentrum Gramatneusiedl der Sommerball unter dem Motto **"Boogie Veggie"** statt. Federführend bei der Dekoration war auch heuer wieder Brigitte Rieser, die unterstützt von Lilo Swatek, Beppo und Heidi Rieser und Birgit Andres reichlich Gemüse zur Umsetzung des Mottos einsetzte.

Die musikalische Unterhaltung der Gäste übernahmen **redbox**, die dem Publikum kräftig einheizten. Zusammenfassend darf man sagen: Eine wunderbare Sommernacht mit Tanz und Unterhaltung.



Tanz: Anja und Klaus



Die Gruppe „Redbox“

Ohne Hilfe und Unterstützung von vielen Seiten ist eine Großveranstaltung wie unser Ball nicht möglich. Herzlichen Dank an alle Helfer, Spender und Unterstützer, die wir Ihnen nicht vorenthalten möchten:

Neben vielen mithelfenden Funktionären und Mitgliedern des Vereins hatten wir reichlich Freiwillige im Einsatz. Wir bedanken uns für ihre Hilfe bei: Lilo Swatek, Beppo und Heidi Rieser, Erwin Rieser, Anni Rischer, Bernhard und Monika Kobylík, Birgit Andres, Rita Chvatal, Cihan N., Christine Andres, Martin Griesmüller.

Die Firma Farben Safranek, Himberg hat uns für die Herstellung der Dekoration unentgeltlich ihren Kompressor zur Verfügung gestellt. Wessin Erlebnispark in Ebreichsdorf hat uns wieder ihre Buchsbäume und Olivenbäumchen geliehen. Auch Gartenbau Messetler hat uns erneut großzügig unterstützt.

Das Gemüse für die Deko wurde von LGV Frischgemüse gestiftet. Im Anschluss an die Veranstaltung wurde dieser Teil der Dekoration verspeist. Herr Zimmermann und Familie Wittner haben uns Getreide gespendet, Lavendel haben wir von Maria Binder, Helga Karl, Lilo Swatek, Manfred Marzy, Andrea Rischer und Monika Kobylík bekommen. Die Spender der Preise für die Tombola haben maßgeblich zum Erfolg des Abends beigetragen: Ihnen allen herzlichen Dank!

Herbstausflug 2013: Aufgrund der zu geringen Teilnehmerzahl müssen wir leider die Herbstfahrt zu "Brot & Wein" absagen.

2014 feiert der Gartenbau- und Siedlerverein sein **80-jähriges Bestehen**. Eine Gelegenheit zum Mitfeiern bietet sich auf jeden Fall beim für den **12. Juli 2014** fixierten Sommerball, dessen Planung bereits in den nächsten Wochen beginnen wird. Bitte merken Sie sich das Datum vor, wir freuen uns schon auf Ihren Besuch!

Unsere Hauptversammlung 2014 werden wir am 15. März 2014 um 15:00 Uhr im Pfarrheim Gramatneusiedl abhalten. Auch hierzu laden wir unsere Mitglieder und alle Interessierten bereits jetzt herzlich ein. Im Anschluss an den offiziellen Teil wird es wieder die Möglichkeit zum Austauschen und Plaudern bei Kaffee und Kuchen geben.

Nähere Informationen zu unseren Veranstaltungen sowie die Kontaktmöglichkeiten finden Sie unter www.siedlerverein.wordpress.com.

Besinnliche Festtage und ein gutes Gartenjahr 2014

wünscht der



**Gartenbau- und
Siedlerverein
Gramatneusiedl
und Umgebung**

www.kohlbacher.at

Wir suchen Grundstücke!

**Wir suchen Grundstücke für
Haus- und Wohnungsbau
(auch mit Altbestand)
gegen Barzahlung!**

Wir freuen uns auch über Maklerangebote.

Herr DI Pierer: 03854/6111-6

Schwöbing 81-83 | 8665 Langenwang
03854/61 11-6 | office@kohlbacher.at
www.kohlbacher.at



KOHLBACHER
Bauen ist Vertrauenssache.



Sommerkonzert

Gospels, Liebeslieder und vieles mehr

Das aktuelle Arbeitsjahr hat für die Mitglieder des Gesangvereins „Geselligkeit“ Marienthal-Gramatneusiedl mit zwei freudigen Ereignissen begonnen. Da war zunächst die Hochzeit von Isabella und Thomas, die wir musikalisch gestalten durften. Die vom Brautpaar ausgesuchten Liebeslieder haben wir offenbar durchaus überzeugend interpretiert – von Gästen, Braut und Bräutigam kamen jedenfalls sehr positive Rückmeldungen.

Und gut einen Monat später, am 5. Oktober, fand bei wunderschönem Herbstwetter der traditionelle Chorausflug statt. Ziel war diesmal das burgenländische Lockenhaus, wo wir unter anderem von einem (fast) echten Ritter durch die Burg geführt wurden. Eigentlich unnötig zu sagen, dass der Tag – passend zum Vereinsnamen „Geselligkeit“ – einen musikalisch-fröhlichen Ausklang beim Heurigen fand.



Chorausflug im Herbst

Freilich werden über das Feiern die Probenarbeiten nicht vergessen, denn die letzten Wochen des Jahres sind auch heuer, wie immer, reich an Terminen. Angefangen von der Teilnahme an der Feier zum Nationalfeiertag, über die Pensionisten-Weihnachtsfeier (6. 12. nachmittags im Gemeindezentrum) sowie den gemeinsamen Advent (14. 12. ab 16 Uhr ebenfalls im Gemeindezentrum) bis hin zur musikalischen Gestaltung des Weihnachtsgottesdienstes am 25. 12.



Gospelkonzert Jänner 2012

Mit geistlicher Musik geht es dann im neuen Jahr gleich weiter – allerdings gehört diese einer ganz anderen Stilrichtung an. Ein Gospelkonzert steht heuer wieder auf dem Programm (23. Februar, 17 Uhr in der Pfarrkirche). Für dieses Projekt werden übrigens noch Sängerinnen und Sänger gesucht. Wer den Chor sozusagen einmal „beschnuppern“ möchte oder einfach eine Schwäche für Gospels hat – alle Interessierten sind herzlich willkommen. Ab dem neuen Jahr findet der Gospel-Workshop mit Chorleiterin Mag. Birgit Selhofer statt, dessen End- und Höhepunkt eben das Konzert in der Kirche ist. Die Proben dafür finden in der Volksschule statt, Mittwoch von 20 – 22 Uhr. Sollten Sie jetzt neugierig geworden sein – einfach vorbeikommen.

Zum Singen ist niemand zu jung und niemand zu alt. Das zeigt sich ganz deutlich am Beispiel unseres jüngsten und gleichzeitig ältesten Sängers: Vereins-Ehrenobmann Fritz Taschke hat beschlossen, neben seiner beratenden Tätigkeit wieder aktiv in das musikalische Geschehen einzusteigen. Eine Bereicherung, für die wir alle sehr dankbar sind.

Neuigkeiten vom Gesangverein sind auch im Internet jederzeit zu finden, unter: www.gv-gramatneusiedl.at/

Und wer sich lieber persönlich informiert: die Proben sind wie gesagt immer mittwochs von 20-22 Uhr in der Volksschule. Neuzugänge sind jederzeit willkommen.

„Laila und der Regen“

Dieses Musical brachten die Kinder- und Jugendmusicalgruppe „STAGE4U“ am 11. Juni in der Aula der NMS zur Aufführung. Seit Jänner dieses Jahres probten 13 Kinder der Volksschule und der Neuen Mittelschule unter der Leitung der Schweizer Muscaldarstellerin Isabel Meili, die auch dieses Stück schrieb. Die Choreographien wurden in vielen Stunden einstudiert und im Schauspielunterricht die Szenen erarbeitet. Nele Moser, Sängerin und Schauspielerin aus Wien, stand uns als Gesangcoach für die Songs zur Seite. Dieses



gemeinsame Projekt des Dorferneuerungsvereins und der Neuen Mittelschule wurde von Kulturkontakt Austria und aus eigenen Mitteln zur Gänze gefördert, daher war die Teilnahme an diesem Projekt für die Kinder kostenlos.

Teilnehmer: Leyla Akyol, Lena Golden, Azmera Hingel, Julia Karall, Leonora Kodra, Miriam Kretschmer, Larissa Marzi, Carolina Marzy, Stefan Oberegger, Annabel Schleifer, Nathalie Schleifer, Alice Schwaigler, Lea Wagner

Im Jahr 2014 planen wir eine Fortsetzung dieses erfolgreichen Projekts.

Bei Interesse bitte E-Mail an: dev.gramat@gmx.at

Foto: Copyright Verena Scocek

Neue Aktion des DEV: Eigene CD Aufnahme

Allen, die eine eigene Aufnahme ihres Lieblingsliedes haben wollen, bieten wir nun die Möglichkeit an, dies zu verwirklichen. Ob alleine, im Duett oder als Gruppe können sie bei uns unter semiprofessionellen Bedingungen einen Song aufnehmen und auf CD oder einen anderen Datenträger mit nach Hause nehmen.

Kontakt: dev.gramat@gmx.at

Wir empfehlen uns





FIA IMMA
SÖAFN WI A WÖDMASTA!

Rein ins Immerallessupernetz:

6 Monate gratis WEB, TV, TEL!*

- **Unlimitiert und schnell surfen**
- **In HD-Qualität fernsehen**
- **Anschlussentgelt kostenlos**

*Aktion gültig bis 31.01.2014 bei Neuanmeldung / Upgrade. 6 Monate kein Grundentgelt bei 24 Monaten Vertragsdauer. Exklusive Entgelte für kabelPremiumTV, kabelTEL Gesprächsentgelt, Anschaffungskosten digitaler Kabelreceiver, Smartcard und Service-Pauschale. Anschlussentgelt (im Wert von 37 Euro) ist kostenlos. Für Haushalte in von kabelplus versorgten Objekten. Technische Realisierbarkeit ist Voraussetzung. Etwaige Kosten für Hausinstallation sind nicht inkludiert. Kombination mit Aktionen der letzten 6 Monate, Rabatte, Barablässe nicht möglich.



www.kabelplus.at
0810 820 200

Neues aus dem Jugendzentrum...

Die Kerngruppe des Jugendzentrums Gramatneusiedl besteht derzeit aus Giordina und Giovanna Benyo, Christoph Miszner, Franziska und Katja Puhm und Regina Taschke. Die Kerngruppe hat sich weitergehend dafür eingesetzt, dass das Projekt Jugendzentrum umgesetzt werden konnte und dass den Jugendlichen in Gramatneusiedl ein tolles Jugendzentrum zur Verfügung steht. Auch Jugendgemeinderat Stephan Milalkovits steht uns immer mit Rat und Tat zur Seite.

Trotzdem gibt es noch viel zu tun und die Kerngruppe freut sich über jegliche Spenden wie z.B. Tischtennisbälle und – Schläger, Karten- und Gemeinschaftsspiele sowie Sessel und Geschirr. In diesem Sinne möchten wir dem Lagerhaus einen großen Dank aussprechen, welches uns neue Fenster finanziert hat.

Mit dem Tag der offenen Tür im Zuge des Radaktionstages des Landes NÖ wurde das zweijährige Bestehen des JUZ mit Würstel, Broten, verschiedensten Nachspeisen sowie Punsch und Sturm gebührend gefeiert. Auch dieses Jahr wird das Jugendzentrum am jährlichen „Lebenden Adventkalender“ in Gramatneusiedl teilnehmen. Am Sonntag, 8. Dezember, möchten wir mit Ihnen bei Punsch und Keksen ab 16 Uhr gemütlich beisammen sein. Unser Adventfenster wird um 18:30 Uhr enthüllt. Die Öffnungszeiten des Jugendzentrums Gramatneusiedl sind jeden Freitag von 17 bis 21 Uhr. An diesem Tag steht das Jugendzentrum jedem Jugendlichen ab 12 Jahren zur



Tischfußballturnier

Verfügung. Sollte zu den Öffnungszeiten jedoch nicht geöffnet sein, reicht ein kurzer Anruf bei Giordina Benyo (0676 927 1 922) oder Franziska Puhm (0699 113 12 175) (Nummer ist auch im Fenster des Jugendzentrums ausgehängt) und innerhalb von 5 Minuten wird das JUZ aufgesperrt. Wer sich für das Jugendzentrum oder die Kerngruppe interessiert oder sich einfach einmal alles anschauen will, kann einfach freitags vorbeischaun oder sich bei einem der Kerngruppenmitglieder melden.

Für Vorschläge und Ideen sind wir immer offen!

Wir empfehlen uns



ADVENT, ADVENT - EIN LICHTLEIN BRENNT...



STIMMUNGSBELEUCHTUNG, CHRISTBAUM-SCHMUCK, WEIHNACHTSDEKORATION, KRIPPEN, DUFTKERZEN & LATERNEN, BASTELZUBEHÖR

CHRISTBAUMVERKAUF

AB DEZEMBER 2013

PUNSCHSTAND BEIM CHRISTBAUM-VERKAUF JEWEILS AM FREITAG, DEN 13.12. UND 20.12.2013

Größen von 0,7 m bis 3,7 m
Österreichische Nordmann-Tannen
frisch geschnitten + angespitzt
auf Wunsch auch zugestellt

ab 19,99

Raiffeisen-Lagerhaus Wiener Becken eGen

Betrieb Gramatneusiedl

Bahnstraße 66 • 2440 Gramatneusiedl • T 02234/72223 DW 36 • Email: andreas.koller@wienrbecken.rlh.at

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 07.00 - 17.00 Uhr • Samstag 07.00 - 12.00 Uhr



Lebendiger Adventkalender 2013



Datum	Veranstalter	Adresse
SO 1. 12.	Fam. Rosner Patrick	Weinbergweg
MO 2. 12.	Hr. Radovanich/Fr. Panhölzl	Wienergasse 17 NM
DI 3. 12.	Fam. Rosner Dieter	Mühlenweg 10
MI 4. 12.		
DO 5. 12.	Fam. Annerl	Kirschgasse 1
FR 6. 12.	Fam. Appenauer	17:30h Beerengasse 4b
SA 7. 12.	Frau Schlögl	Lindenallee 11
SO 8. 12.	Jugendzentrum	Bahnstraße 62
MO 9. 12.	Fam. Friedl Marianne	Weinbergweg 60
DI 10. 12.		
MI 11. 12.	Fam. Schwerdtner / Zirnwald	Rebstockgasse 25/11
DO 12. 12.	Wittner Conny / Herret Lukas	Mühlenweg 8
FR 13. 12.	Fam. Weber	Wienerstraße 1
SA 14. 12.	GEMEINSAMER ADVENT	16h Gemeindezentrum
SO 15. 12.	ADVENTLIEDERABEND	17h Kirche
MO 16. 12.	Neue Mittelschule	17:30h Wienerstraße 2
DI 17. 12.	Kindergarten 1	Dr. Hauswirth-Gasse
MI 18. 12.	Fam. Dabek	Weingartenfeld 15
DO 19. 12.		
FR 20. 12.	Hr. Klapa Günther	Hauptplatz
SA 21. 12.	Fam. Huber Franz	Alfred Plazetg. 17 NM
SO 22. 12.	Feuerwehrjugend	Hauptplatz
MO 23. 12.		
DI 24. 12.	Kirche – Krippenandacht	17h Oberortsstraße 1



Anmeldungen für die freien Tage werden unter der Tel.Nr. 0676/730 1864 entgegengenommen.
Die Fensteröffnung findet an diesen Tagen jeweils um **18:30** statt, falls nicht anders gekennzeichnet!

Auszeichnung für KULTUR AM BAUERNHOF

Zum vierten Mal infolge wurde am 15. Oktober 2013 in der Spanischen Hofreitschule, der Kulturförderpreis Appassionato von oeticket.com für außergewöhnliche Kulturinitiativen vergeben.

Unter den zahlreichen Bewerbungen konnte heuer das Tourneetheater „Theater kommt!“ aus Wien und die Initiative „KULTUR AM BAUERNHOF“ die Jury am besten überzeugen.

Kammerschauspielerinnen Maresa Hörbiger, die den Ehrentitel für den Appassionato 2013 übernommen hat, überreichte heute Vormittag persönlich den Preis an die glücklichen Sieger. Hörbiger wünscht ihnen und allen anderen Appassionato-Nominierten für die

Zukunft „viel Glück, Kraft und Energie für alle Projekte.“

Andreas Egger, Geschäftsführer von oeticket.com und Initiator des Appassionato über die Entscheidung der Jury, bestehend aus Kultur-Experten von Universal Music, Vertretern der Appassionato 2012, Medien-Vertretern von Radio Stephansdom, sowie Vertretern von oeticket.com: „Die Jury hat sich heuer für das Tourneetheater „Theater kommt!“ entschieden, weil die Institution in ihrer Art und Tätigkeit einzigartig ist und sie die Fördergelder am sinnvollsten einsetzen kann. Der 1. Preis wurde aufgeteilt und ging auch an **Kultur am Bauernhof – Landwirtschaft ist Kultur** für besondere Kulturleistungen im ländlichen Raum(NÖ).



ASK Marienthal wieder oben auf!

Der ASK Marienthal beendete die letzte Meisterschaft als Zweiter hinter den sehr starken Himbergern, die verdient in die Gebietsliga aufstiegen. Nachdem es insgesamt 3 verschiedene Trainer im Laufe dieser Saison gab, setzt man nun auf Kontinuität. Mit Trainer Manfred Rosenegger, der viele Jahre sehr erfolgreich in Ebreichsdorf gearbeitet hat, stellte man eine neue Mannschaft für die Spielzeit 2013/14 zusammen.

Am Beginn der neuen Saison stotterte der Motor der Mannschaft noch sehr! Nach 3 Spielen hatte man nur 2 Punkte auf dem Konto und war im letzten Tabellendrittel zu finden (Unentschieden gegen Maria Lanzendorf und Fischamend, Niederlage gegen Kaltenleutgeben).

Doch dann machte sich die gute Arbeit in der Vorbereitung bezahlt und der ASK Marienthal begann eine beeindruckende Siegesserie. Die nächsten 9 Runden hieß der Sieger am Ende immer Marienthal – Berg, Hof, Breitenfurt, Sommerein, Wampersdorf, Velm, Kleinneusiedl, Hainburg und Erlaa gingen allesamt als Verlierer vom Platz! Dadurch führt der ASK Marienthal die Tabelle der 1. Klasse Ost mit 8 Punkten Vorsprung auf die nächsten Verfolger Sommerein und Wampersdorf souverän an (Stand 20. Oktober 2013). Unterstrichen wird die Dominanz der Rosenegger-Truppe dadurch, dass die Mannschaft die meisten Tore geschossen bzw. die wenigsten Tore der gesamten Liga erhalten hat (Torverhältnis 31 : 14). Im Lager des ASK macht man sich aufgrund dieser Entwicklung berechnete Hoffnung, dass in dieser Spielzeit der lang ersehnte Aufstieg in die Gebietsliga endlich gelingen könnte!

Abgerundet wird die gute Vorstellung des ASK in dieser Saison durch die sehr erfreulichen Auftritte der Reservemannschaft, die vor allem aus jungen Marienthaler Spielern besteht. Nach ebenfalls 12 Runden belegt man mit der „Revue“ nach 8 Siegen, 2 Unentschieden und nur 2 Niederlagen aktuell den ausgezeichneten 3. Tabellenrang!



Stehend von links: Trainer Manfred Rosenegger, Sascha Lackner, Robert Schindler, Mark Grigorov, Patrik Pomichal, Thomas Pratl, Raphael Straka, Helmut Grafl, Sektionsleiter Holger Frauhammer; Hockend von links: Stefan Rastoka, Andreas Grafl, Thomas Luttenberger, Martin Schlossinger, Marcel Wöhrer, Michael Jelínek, Safet Osmani, Michael Schmidt

ASK Jugend im Aufwind!

Die Jugendmannschaften des ASK Marienthal entwickeln sich weiterhin sehr positiv!

Im August wurde bereits zum 3. Mal ein Trainingscamp veranstaltet. Insgesamt nahmen 30 Kinder aller Altersklassen an dieser Veranstaltung teil. Aufgrund der hohen Temperaturen wurde nur vormittags trainiert, am Nachmittag ging es ins Freibad nach Ebergassing. Der Höhepunkt war ein Zeltlager mit Grillabend gemeinsam mit den Eltern am letzten Tag.

Am 31. August wurde zum Saisonauftakt ein Turnier für U8- und U10-Mannschaften abgehalten. Insgesamt spielten beim U8 Tur-

U8, U10 Mannschaft



Luan Kodra, Ben Jakl, Niklas Schwanda, Alexander Spiegel, Nedim Behremovic, Fabian Götz, Benjamin Borovits, Emre Coskuner, Nico Weninger, Jakob Eichenseider, Jakob Winkelmaier, Yunus Caglar, Fernando Tamo, Matthias Coufal, Georg Wagner, Enes Akyol, Kevin Weninger, Leon Khopp, Thomas Papai, Felix Götz, Sebastian Schober, Jonas Mader (nicht im Bild: Vittorio Castiello, Christopher Ballmüller, Sarah Koc, Tobias Liebhart);
Trainer U10: Gottfried Meszlender; Trainer U8: Safet Osmani

nier 8 Mannschaften teil, beim U10 Turnier waren es gar 10 Teams, darunter eine Mannschaft aus Ungarn (FC Dabas) und eine Mannschaft aus der Slowakei (SFC Kalinkovo).

Bei den Turnieren (für die U8) und den Meisterschaften für die restlichen Teams spielt man durchwegs sehr erfrischenden Fußball, wobei die Entwicklung jedes einzelnen Spielers beachtlich ist.

Im Herbst 2013 stellt der ASK eine U8-, U10-, U11- und U14-Mannschaft.

Die ASK Jugend organisiert am 18. und 19. Jänner 2014 wieder ein Hallenfußballturnier für U8-, U10-, U11- und U14-Mannschaften in der Sporthalle Gramatneusiedl. Unsere jungen Fußballstars würden sich über zahlreichen Besuch freuen!

Ab 4. November wird wieder in der Halle trainiert:

U8	Montag und Donnerstag 17 bis 18 Uhr
U10, U11	Montag und Donnerstag 18 bis 19 Uhr
U14	Montag und Donnerstag 19 bis 20 Uhr

Fußballinteressierte sind jederzeit herzlich willkommen!

U14 Mannschaft



Maximilian Skob, Martin Pichler, Simon Jambrich, Dardan Kodra, Maximilian Schmied, Sabrina Sedlmayer, Christoph Happel, Can Fazla, Brian Salci, Frank Rozmann, Luca Raoul Heiss, Julian Sam, Emre Ceper, Lukas Vlcek, Maximilian Hatter (nicht im Bild: Alperen Kumru)
Trainer: Sandro Tödling



Baumeister
ING. JÜRGEN HÖLLER GMBH

STROH



INFO@STROHPLUS.AT / WWW.STROHPLUS.AT
WWW.BAUMEISTERHOELLER.AT

ÖKOLOGISCH BAUEN

Stroh hält, was es verspricht
- sogar in lasttragender Bauweise.

Überzeugen Sie sich selbst
von den Vorteilen dieses
zukunftsweisenden, innova-
tiven Baustoffes und verein-
baren Sie einen Besichti-
gungstermin in Österreichs
erstem lasttragenden
Strohballen Musterhaus in
Ebergassing.



SENIORENURLAUB 2014

Wir laden Sie ganz herzlich ein, an der Seniorenurlaubsaktion der Marktgemeinde Gramatneusiedl teilzunehmen.



Urlaubsziel: Mönichwald, Seegasthof Breineder Termin: Mo. 9. – Mo. 16. Juni 2014

Der Preis für 7 Nächte inkl. Vollpension und Transferkosten beträgt pro Person € 294,00 im Einzel- od. Doppelzimmer
Folgende Leistungen sind in diesem Preis inbegriffen:

- Vollpension (Reichhaltiges Frühstücksbuffet, Mittags Menüauswahl mit Salatbuffet, am Abend Menüauswahl)
- Alle Zimmer mit Dusche, WC, SAT-TV, Balkon und mit Rollstuhl befahrbar
- Gesundheitslandschaft (Kneippen, Sauna, Dampfbad & Whirlpool **1 x GRATIS**)

ANMELDESCHLUSS: 14. Februar 2014

Wir ersuchen Sie, den untenstehenden Abschnitt ausgefüllt im Gemeindeamt abzugeben.

ANMELDESCHHEIN

NAME: Tel.Nr.:

ADRESSE:

Seniorenurlaub von 9. – 16. Juni 2014, Mönichwald, Seegasthof Breineder

Fahrt mit

☐ Einzelzimmer

☐ Doppelzimmer

☐ eigenem PKW

☐ Bus

DATUM:

UNTERSCHRIFT:

BODY - CLUB HIMBERG



Gutenhofer Straße 40 · 2325 Himberg
Tel.: 02235/86 044 · www.body-club.at
E-Mail: body-club@newsclub.at

*Ein frohes Weihnachtsfest
und ein Prosit 2014*

wünscht die

**SPÖ Ortsorganisation
Gramatneusiedl**

*Ein gesegnetes Weihnachtsfest
und viel Glück im neuen Jahr*



**WÜNSCHT DIE
VP GRAMATNEUSIEDL**

*Frohe Weihnachten
und ein glückliches
neues Jahr wünscht
der*

ASK Marienthal



*Eine frohe
Adventszeit
wünscht ihnen die*



Cafe-Konditorei Susanne Pozzobon

2440 Gramatneusiedl, Hauptstraße 50
Tel.: 0650-60 144 03



*Ein frohes Weihnachtsfest &
ein glückliches Neues Jahr!*

*wünscht Ihnen das
Team der Raiffeisenbank
Gramatneusiedl*



Raiffeisenbank
Region Schwechat

**Frohe Weihnachten
und ein
glückliches neues Jahr
wünscht**

Hartl & Bayer

2440 Reisenberg Rosengasse 16



*Besinnliche Festtage und ein
gutes neues Jahr 2014*

wünscht

**SCHMALZL UND FELDMANN
STEINMETZMEISTER**

2325 Himberg, Hauptstraße 47, Tel: 02235/86358

**FROHE WEIHNACHTEN UND
ALLES GUTE IM NEUEN JAHR
WÜNSCHT DER**



**pensionisten
verband
ÖSTERREICH**



Ortsgruppe 2440 Gramatneusiedl

WEINBAU NOWAK-LÖW

wünscht

*ein gesegnetes Weihnachtsfest,
Glück und Gesundheit
im neuen Jahr*



VERANSTALTUNGEN NOVEMBER 2013 – JUNI 2014

DATUM	UHRZEIT	VERANSTALTUNG / VERANSTALTER	ORT
Fr. 22.11.2013	16-20 Uhr	Blutspendeaktion	Neue Mittelschule
Sa. 23.11.2013	9.30-21 Uhr	Adventmarkt Pfarre	Pfarrzentrum
So. 24.11.2013	9.30-13 Uhr	Adventmarkt Pfarre	Pfarrzentrum
Fr. 29.11.2013	17 Uhr	Punschstand der ÖVP	Weingartenfeld
Sa. 30.11.2013	10 Uhr	Punschstand der ÖVP	Hauptplatz
Fr. 06.12.2013	15 Uhr	Pensionistenweihnachtsfeier der Gemeinde	Gemeindezentrum
Sa. 07.12.2013	16 Uhr	Punschstand der Gramater Jugend	Hauptplatz
Do. 12.12.2013	15 Uhr	Weihnachtsfeier, Pensionistenverband	Gemeindezentrum
Sa. 14.12.2013	16 Uhr	Gemeinsamer Advent, Kulturbühne	Gemeindezentrum
So. 15.12.2013	17 Uhr	Adventliederabend, Musikverein	Kirche
Do. 26.12.2013	16 Uhr	Weihnachtskonzert, Musikverein	Sporthalle
Fr. 27.12.2013 - Di. 31.12.2013		Punschstand des ASK Marienthal	Parkplatz Gemeindezentrum
Di. 31.12.2013	13-14 Uhr	Silvesterpfad der Partnerschaft	Start beim Gemeindezentrum
Fr. 10.01.2014	20 Uhr	Feuerwehrball	Gemeindezentrum
Fr. 17.01.2014	18.30 Uhr	Informationsabend der Gemeinde	Gemeindezentrum
Do. 13.02.2014	15 Uhr	Faschingskränzchen, Pensionistenverband	Gemeindezentrum
Sa. 15.02.2014	20 Uhr	Arbeiterball der SPÖ	Gemeindezentrum
Sa. 22.02.2014	15 Uhr	Spielenachmittag	Gemeindezentrum
So. 23.02.2014	17 Uhr	Gospelkonzert des Gesangvereins	Kirche
So. 02.03.2014	15 Uhr	Kindermaskenball	Gemeindezentrum
Sa. 15.03.2014	15 Uhr	Jahreshauptversammlung Gartenbau- u. Siedlerverein	Pfarrzentrum
Sa. 15.03.2014	19 Uhr	ABBA Musicalshow, Musicalclubhaus	Gemeindezentrum
Sa. 22.03.2014	15 Uhr	Spielenachmittag	Gemeindezentrum
Sa. 12.04.2014	15 Uhr	Spielenachmittag	Gemeindezentrum
Sa. 19.04.2014	09 Uhr	Ostereiersuchen der SPÖ	Abenteuerspielplatz
Sa. 26.04.2014	9-12 Uhr	Pflanzenflohmarkt	Gemeindezentrum
Sa. 26.04.2014	09 Uhr	Blumenerdeaktion der ÖVP	PPI. Gemeindezentrum
So. 27.04.2014	9 Uhr	Florianimesse mit Festakt 120 Jahre FF Gramatneusiedl	Kirche/FF Haus
Do. 01.05.2014	10 Uhr	Frühschoppen der SPÖ	Gemeindezentrum
Fr. 09.05.2014	18 Uhr	Muttertagsfeier	Pfarrzentrum
Sa. 10.05.2014	9.30 Uhr	Firmung	
Do. 15.05.2014	15 Uhr	Muttertagsfeier Pensionistenverband	Gemeindezentrum
Sa. 17.05.2014	15 Uhr	Spielenachmittag	Gemeindezentrum
So. 18.05.2014	09.30	Erstkommunion	Kirche
So. 01.06.2014		Familiensportevent Gramat4run	Gemeindezentrum
Sa. 14.06.2014	18 Uhr	Sommerkonzert des Gesangvereins	Gemeindezentrum
Sa. 21.06.2014	13 Uhr	FF Fest mit Abschnittsbewerben	FF-Haus
So. 22.06.2014	11 Uhr	FF Fest mit Schnitzelessen	FF-Haus
So. 22.06.2014	9 Uhr	Radwandertag Partnerschaft	Start FF-Haus
Mi. 25.06.2014	8-16 Uhr	Jahrmarkt	Hauptstraße
Sa. 28.06.2014	16 Uhr	Sonnenblumenfest der ÖVP	Feld am Weinbergweg

Redaktionsschluss für die Ausgabe 1/2014 ist der 25. April 2014

Eigentümer und Verleger: Marktgemeinde Gramatneusiedl, 2440 Gramatneusiedl, Bahnstraße 2a. Herausgeber: Bürgermeisterin Erika Sikora, 2440 Gemeindeamt. Redaktion: 2440 Gramatneusiedl, Gemeindeamt, Tel. 02234/72205-0, Fax 02234/72205-23. Satz & Druck, Fertigung: Druckteam Burkert GmbH, 2486 Pottendorf, Industriestraße 5, Tel. 02623/72328, www.druckerei-burkert.at. 113448W91U. Verlagspostamt: 2440 Gramatneusiedl.